



© Hans-Joachim Rose  
Foto: Thomas Kumlein

unbenannt [Ammonit]  
Becky Sandstede (Künstler/in), undatiert [um 1970-80]

Nachlass: Sandstede, Becky [Nachlassverzeichnis Malerei, Farbige Arbeiten auf Papier]

S/E 74

Objekttyp: Farbige Arbeit auf Karton

Entstehungsort: Atelier, Berlin

Gründe der Datierung vgl. Dohrmann (1996)  
(Freitext):

Technik / Material Aquarellfarbe, Karton  
(Werteliste):

Technik / Material Aquarell auf Karton  
(Freitext):

Maße (HxBxT): 49.5 x 65 cm

Signatur: nicht vorhanden

Bezeichnung, durch verso o.m.: oben  
Künstler/in:

Beschriftung, von verso u.l.: S/E 74  
fremder Hand: Nachlass-Stempel:

Aus dem Besitz von / Becky Sandstede / (Gertrud Kirchberger)

Die Nummerierungssystematik von U. Sabine Koehne entstand 1994–96.  
S/E = Abstrakte Strukturen und andere Abstraktionen von 1970–80; S/E 1–S/E 127  
Objektbeschreibung: verso: Farbspuren

Aktueller Standort: Nachlassdepot Sandstede  
Aktuelle S/E 74

Inventarnummer:

Aktuelle Präsentation: Depot  
Eigentümer: Hans-Joachim Rose

Zugangsjahr: 1999

Zugangsart: Nachlass

Bemerkungen zur Die Erblasserin hat angeordnet, dass der

Provenienz: Testamentsvollstrecker von den Beschränkungen des § 181 BGB befreit ist.

Kommentar / Kontext / „[Seit] den 60er Jahren variierte sie den Blick von Fern- auf Wirkungsgeschichte: Nahsicht. Die Welt der kleinen Dinge, die Steinformation, Muscheln und Schnecken [...] riefen Kindheitserinnerungen wach, weckten ihre künstlerische Phantasie, Spuren ihres Werdens und Vergehens bildkünstlerisch einzufangen [...] Ein Fidschi-Schrank barg unermeßlich reiche Schätze, einzigartige Muscheln, riesige Schnecken, bunte Korallen, glänzende Schildpatt- und Perlmuttarbeiten.“ (zit.n.: Dohrmann, o.S.)  
Die Künstlerin begegnete ihm bei der Großmutter, die mit ihrem Mann auf den Fidschi Inseln eine Kokosnuss-Plantage betrieben hatte.  
Um die stilistische Spannweite dieser Motive bei Becky Sandstede zu ermessen, vgl. auch die Verweisabb.

Für ihre Licht- und Materialtransparenz entwickelte sie eine eigene Technik, über die sie nicht sprach. Dazu finden sich im Nachlass zahlreiche Studien, vgl. Verweisabb.  
Dohrmann, Inken (Hg.), Becky Sandstede. Eine Künstlerin auf dem Weg von der angewandten zur freien Malerei. Landschaften und florale Porträts, Berlin 1996, hier: Abb. o.S.

Kernbestand: nein  
Nachlassbestand: ja

Zustand: gut

Vorhandene Farbe Digital Repro  
Reproduktionsvorlage  
(beste Qualität):

Sachindex: Ammonit

Weitere Abbildungen



verso:  
unbenannt [Ammonit]  
um 1970-80  
Aquarell auf Karton  
49.5 x 65 cm

© Hans-Joachim Rose  
Foto: Thomas Kumlehn



unbenannt  
1985  
Aquarell auf Aquarellkarton  
44 x 36 cm  
sign. recto u.r.: B. Sandstede / 85  
verso u.l. (von fremder Hand): S/C 22

© Hans-Joachim Rose  
Foto: Thomas Kumlehn



unbenannt  
undatiert  
Tempera auf Karton  
26 x 33 cm  
verso u.l. (von fremder Hand): S/C 24  
Nachlass-Stempel:  
Aus dem Besitz von / Becky Sandstede / (Gertrud Kirchberger)

© Hans-Joachim Rose  
Foto: Thomas Kumlehn



unbenannt  
undatiert  
Tempera auf Karton  
32,5 x 24,5 cm  
verso u.l. (von fremder Hand): S/E 56a  
Nachlass-Stempel:  
Aus dem Besitz von / Becky Sandstede / (Gertrud Kirchberger)

© Hans-Joachim Rose  
Foto: Thomas Kumlehn



unbenannt  
undatiert  
Aquarell auf Aquarellkarton  
30.5 x 43.5 cm  
verso u.l. (von fremder Hand): S/E 96  
Nachlass-Stempel:  
Aus dem Besitz von / Becky Sandstede / (Gertrud Kirchberger)

© Hans-Joachim Rose  
Foto: Thomas Kumlehn



unbenannt  
undatiert  
Aquarell auf Aquarellkarton  
32.5 x 25 cm  
sign. recto u.r.: B. Sandstede  
verso u.l. (von fremder Hand): S/E 6

© Hans-Joachim Rose  
Foto: Thomas Kumlehn